

	<p>Object: 7 Federzeichnungen zu „Neuruppin und seine Bauten“, Bl. 3, Nr. 15, 16 (fälschlich 15), 17 (fälschlich 19 Mitte), 18, 19 (Baluster, dazu untere Darstellung auf Nr. 18), 20 (fälschlich 17), 22, 22a (wird im Artikel nicht mit Nummer genannt)</p> <p>Museum: Museum Neuruppin August-Bebel-Straße 14/15 16816 Neuruppin 03391 - 3555100 info@museum-neuruppin.de</p> <p>Inventory number: V-1340-K-3</p>
--	---

Description

Dieses Blatt vereint eine Reihe Zeichnungen von bedeutenden Fachwerkhäusern Neuruppins aus der Zeit vor dem großen Stadtbrand 1787. Zu ihnen gehört u.a. das unter Nr. 15 dargestellte Haus Leineweberstraße 9 mit einem über der Tür angebrachten Inschriftenbalken: „CASPAR ZECHLIN. SABINA BUSCHOWS. ANNO 1709“, was sich wohl auf die Erstbesitzer und das Erbauungsjahr bezieht. Tatsächlich lässt sich in Neuruppin Ende des 17. Jahrhunderts ein Tuchmacher namens Caspar Zechlin nachweisen. Die in der Federzeichnung von 1923 dargestellte Tür, die laut Max Wiese „sehr beachtenswerte Barockformen in schönen Verhältnissen“ habe, hat sich im Gegensatz zum gut restaurierten Haus nicht erhalten. Bedauerlich ist der Fall des Hauses Schulzenstraße 6 (im Artikel als Haus Nr. 65 bezeichnet). Das von Wiese unter der Nr. 18 unten dargestellte, fünfschichtige und zweigeschossige Fachwerkhäuser stammte von 1669 und war das älteste Haus Neuruppins, bevor es im Jahr 2009 nach Jahren des Verfalls abgerissen wurde. [Thomas Sander]

bez.:o.l.: 3. Blatt. / o.m.: Max Wiese: Federzeichnungen

Basic data

Material/Technique:	Federzeichnung
Measurements:	28,4 x 22,3 cm, die einzelnen Zeichnungen sind alt auf das Blatt montiert

Events

Created	When	1923
	Who	Max Wiese (1846-1925)
	Where	
[Relationship to location]	When	
	Who	
	Where	Neuruppin

Keywords

- Baroque
- Front door
- Ruppiner Kreiskalender
- Timber-framed house

Literature

- Brandenburgisches Landesamt und Archäologisches Landesmuseum (Hrsg.) (1996):
Denkmaltopographie Bundesrepublik Deutschland, Denkmale in Brandenburg, Band 13.1:
Landkreis Ostprignitz-Ruppin, Teil 1: Stadt Neuruppin und eingemeindete Orte. Worms, S.
116, 157
- Wiese, Max (1923): Neuruppin und seine Bauten. Neuruppin, S.31-51